

Abbruch des Bettenhauses: Parkhaus für Klinikum Mitte geplant!

Das Bettenhaus am Klinikum Mitte wird abgerissen, um Platz für ein neues Parkhaus mit 1.050 Stellplätzen zu schaffen.



St.-Jürgen-Straße, Bremen, Deutschland - Das Bettenhaus am Klinikum Mitte in Bremen steht vor dem Abriss. Der Senat hat in der letzten Sitzung der Deputation für Mobilität, Bau und Stadtentwicklung auf eine Anfrage der CDU reagiert und den geplanten Abriss bestätigt. Ursprünglich war das Gebäude an der St.-Jürgen-Straße als Wohnhaus und später auch als Standort für die Bildungsakademie des Klinikverbundes Gesundheit Nord im Gespräch. Die Stadtteilgenossenschaft Hulsberg hat intensiv für den Erhalt des Bettenhauses gekämpft, jedoch ohne Erfolg. Stattdessen wird ein neues Parkhaus auf dem Gelände errichtet, das rund 1.050 Stellplätze für Autos und zusätzlich 400 Stellplätze für Fahrräder bieten soll, wie [butenunbinnen.de](https://www.butenunbinnen.de) berichtet.

Die Notwendigkeit eines neuen Parkhauses entsteht vor dem Hintergrund der Fusion des Klinikums Links der Weser mit dem Klinikum Mitte bis zum Jahr 2028. Ziel ist es, zusätzliche Kapazitäten für Mitarbeitende, Patienten und Besucher am Standort St.-Jürgen-Straße zu schaffen. Geplant ist, dass das Parkhaus im dritten Quartal 2029 in Betrieb genommen wird, wobei der früheste Baubeginn im zweiten Halbjahr 2028 liegen soll, nachdem die bestehenden Gebäude abgerissen sind. Die CDU äußert jedoch Kritik am Zeitplan und hält den späteren Fertigstellungstermin für realistischer, während der Bürgerschaftsabgeordnete Michael Jonitz Bedenken zur Integration des Klinikums Links der Weser hat, wenn das Parkhaus später fertiggestellt wird.

Kosten und Herausforderungen

Die gesamten Kosten für das Projekt werden auf mindestens 28 Millionen Euro geschätzt. Bislang konnte noch kein Investor für das Vorhaben gefunden werden, wobei Brepark als Betreiber des Parkhauses vorgesehen ist. Die aktuelle Parkplatzsituation in der Nachbarschaft des Krankenhauses ist angespannt, sodass ein zusätzlicher Parkraum dringend benötigt wird. Laut **weser-kurier.de** müssen antes alles bestehende Gebäude abgerissen werden, bevor der Neubau beginnen kann.

Neuentwicklung am ehemaligen Parkhaus

Die Neubaupläne schließen auch das städtische Grundstück des bisherigen Parkhauses Mitte mit ein. Teil der Innenstadtentwicklung und der Strategie Centrum Bremen 2030+ werden prämierte Entwürfe präsentiert, die von namhaften Architektur Büros erstellt wurden. Der ausgewählte Entwurf von Hild und K (München) sowie Juca (Berlin) basiert auf einem klassischen Baukörper mit einem Innenhof, inspiriert von backsteinernen Kontorhäusern. Ein weiteres prämiertes Vorschlag erläutert eine kompakte Bebauung an der Pelzerstraße mit einem innovativen Baukörper, der Glas und sichtbare Holzelemente umfasst. Fragen zur Tragfähigkeit und

Wirtschaftlichkeit des Projekts bleiben weiterhin offen und erfordern die Weiterentwicklung durch die Jury, bestehend aus Architekten und Vertretern des Senats sowie der Bremischen Bürgerschaft, wie binnenstadt.de informiert.

Details	
Ort	St.-Jürgen-Straße, Bremen, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.weser-kurier.de• www.butenunbinnen.de• binnenstadt.de

Besuchen Sie uns auf: mein-bremen.net